

Beschlussprotokoll

der Sitzung des Ortsbeirates Felsberg-Altenbrunslar
von Mittwoch, dem 13. März 2013, im DGH Altenbrunslar

Ortsvorsteher: Werner Bolz

Schriftführerin: Petra Schaumburg-Reis

Anwesende Ortsbeiratsmitglieder:

1. Bolz, Werner, Ortsvorsteher
2. Möller, Marcus, stellv. Ortsvorsteher
3. Schaumburg-Reis, Petra
4. Tanner, Babette

Entschuldigt fehlte: Plass-Teichert, Mona

Stadtverordnete

Tanner, Babette

Magistratsmitglieder

Sippel, Günter

Die Mitglieder des Ortsbeirates waren durch Einladung des Ortsvorstehers vom 03.03.2013 unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Ortsbeiratssitzung einberufen worden.

Die Einladung wurde außerdem in den „Felsberger Nachrichten“ – Amtl. Mitteilungsblatt - Nr. 10 vom 07.03.2013 veröffentlicht.

Da von den 5 Mitgliedern des Ortsbeirates die oben genannten 4 – also mehr als die Hälfte – erschienen waren, war die Versammlung beschlussfähig.

Tagesordnung

Top 1: Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Top 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Top 3: Anbau- und Erweiterungspläne eines Zuchtsauenstalles am Böddiger Berg

Top 4: Baumfäll-Maßnahmen auf dem Spielplatz und dem Friedhof

Top 5: Kaputte private Fensterscheibe durch Vandalismus, ausgehend von öffentlichem Buswartehäuschen

Top 6: Informationen des Ortsvorstehers

Top 7: Anregungen und Wünsche

Zu Top 1: Ortsvorsteher Werner Bolz eröffnete die Sitzung um 20.05 Uhr. Er begrüßte die anwesenden Ortsbeiratsmitglieder, Magistratsmitglied Günter Sippel sowie als Gast Landwirt Heiko Ranft aus Neuenbrunslar. Entschuldigt fehlte OB-Mitglied Mona Plass-Teichert. Als von einem Tagesordnungspunkt betroffene Bürgerin erschien die Eigentümerin des Hauses Brückenhofstraße 1 um 20.55 Uhr.

Zu Top 2: Der Ortsvorsteher stellte die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates fest.

Zu Top 3: Landwirt Heiko Ranft stellte dem Ortsbeirat die Anbau- und Erweiterungspläne seines Zuchtsauenstalles am Böddiger Berg vor. Der Zuchtsauen-Bestand soll von jetzt 280 um 150 Tiere aufgestockt werden. An das bereits bestehende, 54 Meter lange Gebäude ist dafür in Richtung Böddiger Berg ein zweiter, 32 Meter langer Anbau in gleicher baulicher Optik und Dachhöhe geplant. Die Geruchs- und Immissionsvorgaben würden eingehalten, die Eingrünung erfolge nach Vorschrift. Im geplanten Anbau wird es, wie im bestehenden Gebäude, einen Zuchtsauen-Wartestall und einen Stall für die Zuchtsauen mit Ferkeln geben. Der Bau eines separaten Ferkelaufzucht-Stalles ist in ca. 300 Metern Abstand in Richtung Böddiger rechts der Straße geplant. Da der Ortsbeirat keinerlei Mitspracherecht in dieser Bauangelegenheit hat, nahm er die Erläuterungen interessiert zur Kenntnis.

Zu Top 4: Laut Bauhof der Stadt Felsberg muss die große Linde auf dem Spielplatz am Sandkasten wegen Pilzbefalls der Krone gefällt werden (Unfallgefahr durch das Herabfallen geschädigter Äste). Desgleichen die Kastanie auf dem Friedhof neben der kleinen Treppe zum unteren Friedhofsteil (Pilzbefall). Der Ortsbeirat nimmt die Ankündigung zur Kenntnis, fordert aber die Anpflanzung der gleichen Baumarten an gleicher Stelle.

Zu Top 5: Der Ortsbeirat bittet den Magistrat zu klären, wer - die Stadt Felsberg oder der Landkreis? - für die Bereitstellung des Buswartehäuschens zuständig ist. Der Ortsbeirat empfiehlt im Rahmen einer Kostenabwägung die Reparatur der privaten Fensterscheibe am Gebäude Brückenhofstraße 1 (Saal) durch den Bauhof der Stadt Felsberg, da dies wesentlich günstiger käme als die Verlegung des Buswartehäuschens einerseits oder die Erhöhung der Aufwandsentschädigung für die Aufstellungserlaubnis auf dem Privatgrundstück andererseits.

Zu Top 6: Der Ortsvorsteher informierte über folgende Punkte:

A) Der Stadtteil Altenbrunslar wird seine Säuberungsaktion im Rahmen des „**Tages der sauberen Landschaft**“ am **Samstag, 6. April 2013**, durchführen. Treffpunkt ist um 10 Uhr auf dem Spielplatz. Alle Bürger Altenbrunslars sind zur Mithilfe eingeladen.

B) Am Freitag, **24. Mai 2013**, findet ab 17 Uhr eine **Bürgermeister-Sprechstunde** im DGH statt.

C) Am **Samstag, 21. September 2013**, findet der **Kreisseniorennachmittag** in der Berglandhalle in Körle statt.

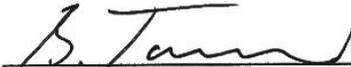
D) In der Gemarkung Altenbrunslar, auf dem Quillerkopf, sollen drei Windräder errichtet werden (Höhe 190 Meter, Nabenhöhe 140 Meter, 50 Meter Propellerlänge). Grundstückseigentümer und Bauherr ist Hessen-Forst. Der Ortsbeirat Altenbrunslar hat kein Einspruchs- oder Mitspracherecht zu dieser Bauangelegenheit, lediglich ein Informationsrecht.

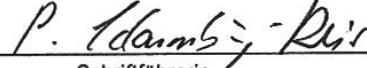
E) Das immer noch fehlende Geländer an der Treppe zum Kilianstriesch ist aus der Investitionssperre des Haushaltes der Stadt Felsberg herausgenommen worden. Um die Kosten für die Erstellung des Geländers zu reduzieren, schlägt der Ortsbeirat der Stadtverwaltung vor zu prüfen, ob ein einseitiges Geländer an dem Treppchen ausreichend und zulässig ist.

Zu Top 7: Keine Beiträge

Ende der Sitzung: 21.20 Uhr


Ortsvorsteher


Mitglied


Schriftführerin


Mitglied